

Sonntag, 26.09.2010
Pilgeramt, 10.00 Uhr

Einzug

„Ein Haus voll Glorie schauet“, GL 639

The image shows a musical score for a hymn. It consists of five staves of music in G major (one sharp) and 2/2 time. The lyrics are written below the notes. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: "1. Ein Haus voll Glo-rie schau-et weit ü-ber al-le Land, aus ew-gem Stein er-bau-et von Got-tes Mei-ster-hand. Gott, wir lo-ben dich, Gott, wir prei-sen dich. O laß im Hau-se dein uns all ge-bor-gen sein."

2. Auf Zion hoch gegründet steht Gottes heilige Stadt,
daß sie der Welt verkündet, was Gott gesprochen hat.
Herr, wir rühmen dich, wir bekennen dich;
denn du hast uns bestellt zu Zeugen in der Welt.

3. Die Kirche ist erbauet auf Jesus Christ allein.
Wenn sie auf ihn nur schauet,
wird sie im Frieden sein.
Herr, dich preisen wir, auf dich bauen wir;
laß fest auf diesem Grund uns stehn zu aller Stund.

4. Seht Gottes Zelt auf Erden! Verborgnen ist er da;
in menschlichen Gebärden
bleibt er den Menschen nah.
Herr, wir danken dir, wir vertrauen dir;
in Drangsal mach uns frei und steh im Kampf uns bei.

5. Sein wandernd Volk will leiten
der Herr in dieser Zeit;
er hält am Ziel der Zeiten dort ihm sein Haus bereit.
Gott, wir loben dich, Gott, wir preisen dich.
O laß im Hause dein uns all geborgen sein.

Kyrie Misa a Buenos Aires (Martín Palmeri)

Gloria Misa a Buenos Aires (Martín Palmeri)

1. Lesung Ez 43,1-2, 4-7a

Antwortpsalm Kehrvers: Kantor/Alle; Verse: Kantor

Kehrvers

Se - lig, die bei dir woh - nen, Herr,
die dich lo - ben al - le Zeit.

2. Lesung Eph 2,19-22

Halleluja GL 530/8

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Evangelium Joh 15,9-15

Credo

Fürbitrurf „Erhöre uns, Christus“
(Chor – Gemeinde – Chor)

Gabenbereitung „Eine große Stadt entsteht“, GL 642

1. Ei - ne gro - ße Stadt er - steht, die vom
Him - mel nie - der - geht in die Er - den - zeit.
Mond und Son - ne braucht sie nicht; Je - sus
Chri - stus ist ihr Licht, ih - re Herr - lich - keit.

The image shows a musical score for a hymn. It consists of four staves of music. The first staff is in treble clef with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The melody is written in a simple, accessible style. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The second and third staves are in bass clef, providing a harmonic accompaniment. The fourth staff concludes the piece with a double bar line.

2. Laß uns durch dein Tor herein
und in dir geboren sein,
daß uns Gott erkennt.
Laß herein, die draußen sind;
Gott heißt jeden von uns Kind,
der dich Mutter nennt.

3. Dank dem Vater, der uns zieht,
durch den Geist, der in uns glüht;
Dank sei Jesus Christ,
der durch seines Kreuzes Kraft
uns zum Gottesvolk erschafft,
das unsterblich ist.

Sanctus Misa A Buenos Aires (Martín Palmeri)

Agnus Dei

Kommunion Misa A Buenos Aires (Martín Palmeri)

Nach der Kommunion

Erneuerung des Eheversprechens

Alle Ehepaare hier im Dom, die zusammen mit den Ehejubilaren ihr Eheversprechen erneuern möchten, sind herzlich eingeladen, sich anzuschließen

Z:

Liebe Ehepaare,

Am Tag Ihrer Hochzeit haben Sie einander Liebe und Treue gelobt. Zum Zeichen Ihrer gegenseitigen Liebe reichen Sie wie damals einander die Hand und erneuern Sie vor Gott und der hier versammelten Gemeinde Ihr Eheversprechen.

A: (Ehepaare)

Gütiger Gott,

wir danken Dir, dass Du uns zusammengeführt und begleitet hast auf dem Weg unserer Ehe.

Du hast uns bewahrt in der Treue
und in der Liebe zueinander.

Du hast uns getragen in guten und schweren Tagen.

Heute wollen wir
in dieser Gemeinschaft vor dir
unser Eheversprechen erneuern.

Gestärkt

durch die Gegenwart deines Sohnes
und verbunden im Heiligen Geist,
sagen wir neu Ja zueinander:

Wir wollen einander achten und ehren;
wir wollen unserer Liebe Raum geben zwischen uns
und die schönen und schweren Stunden miteinander teilen.
Wir wollen gemeinsam Sorge tragen
für die Menschen, die Du uns anvertraust.

Wir glauben,
dass Du das Ziel unseres gemeinsamen Weges und die Vollendung
unseres Lebens bist.
Darum bitten wir Dich:

Bleibe bei uns
und lass uns Deine Gegenwart
immer wieder neu erfahren.
Amen.

Segen über die Eheleute

Z: Sie haben heute Ihre Eheversprechen erneuert, einander zu lieben, zu achten und zu ehren, in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod Sie scheidet. Wir wollen Ihre Zukunft unter den Segen Gottes stellen.

Herr und Gott, Schöpfer der Welt, du hast den Menschen als Mann und Frau erschaffen.

Wir danken dir, dass diese Paare über viele Jahre im Sakrament der Ehe verbunden sind, und bitten dich:

Segne + diese Eheleute. Stärke ihren Glauben, festige sie in der Hoffnung und lass sie in der Liebe wachsen, damit sie eine gute Ehe führen und ihren Familien das Beispiel eines christlichen Lebens geben. Herr, lass sie in der Gemeinschaft deiner Kirche mit dir verbunden bleiben, alle Tage ihres Lebens deinen Namen preisen und der Welt Zeugnis von dir geben. Gewähre ihnen ein hohes Alter und schenke ihnen nach diesem Leben die Vollendung in deiner Herrlichkeit.
Durch Christus, unseren Herrn.

A: Amen.

Nach dem Ehesegen

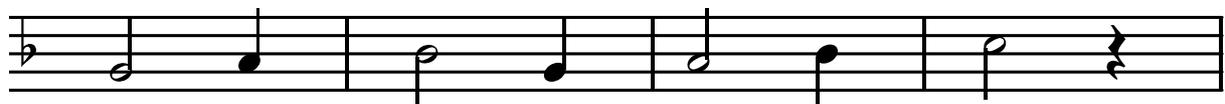
Großer Gott, wir loben dich“, GL 257,
Str. 1, 2 u. 5 (Gemeinde und Chor)



1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich;
Vor dir neigt die Er - de sich



Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Wie du warst vor al - ler Zeit,



so bleibst du in E - wig - keit.

2. Alles, was dich preisen kann, Kerubim und Serafinen
stimmen dir ein Loblied an; alle Engel, die dir dienen,
rufen dir stets ohne Ruh "Heilig, heilig, heilig" zu.

5. Dich, Gott Vater auf dem Thron, loben Große, loben Kleine.
Deinem eingebornen Sohn singt die heilige Gemeinde,
und sie ehrt den Heiligen Geist, der uns seinen Trost erweist.

Pilgerlied

„Gottes Stern, leuchte uns“



1. Got-tes Stern, leuch - te uns, Him-mels-licht der Schöp-fung. Aus
2. Got-tes Stern, zei - ge uns stets den Weg zum Le - ben. So
3. Got-tes Stern, lei - te uns, Zei-chen der Ver - hei - ßung. Durch
4. Got-tes Stern, hal - te Wacht ü - ber Land und Leu - te, der
5. Got-tes Stern, wei - che nicht aus dem All der Wel - ten. Der



1. Fin - ster - nis und dunk-ler Nacht hat Gott der Welt das Licht ge - bracht.
2. machten sich die Wei-sen auf und folg-ten dei-nem Him-mels - lauf.
3. Je - su Kreuz, der Lie - be Macht, ist Got-tes Heil an uns voll-bracht.
4. du in Köln am Ho-hen Dom strahlst gol-den ü - ber Stadt und Strom.
5. gold'-ne Schrein, der gold-'ne Stern, sie füh-ren uns zu Gott, dem Herrn.



1. Got-tes Wort die Welt er - schuf, Men - schen, hö - ret sei-nen Ruf.
2. Got-tes Sohn, ein Men-schen - kind: Ei - ne neu - e Zeit be - ginnt.
3. Got-tes Geist ist uns ge - schenkt, der uns durch die Zei - ten lenkt.
4. Got-tes Haus, in dem wir steh'n, himm - li - sches Je - ru - sa - lem.
5. Got-tes Volk, sei selbst der Stern, Zei - chen Got - tes nah und fern.



1. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **kom - men** voll Freu - de.
2. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **be - ten** voll Freu - de.
3. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **glau - ben** voll Freu - de.
4. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **sin - gen** voll Freu - de.
5. Wir ha-ben sei-nen Stern ge - se - hen und **brin - gen die** Freu - de.

Zelebrant	Erzbischof Joachim Kardinal Meisner
Ausführende	Kölner Domchor & Mädchenchor am Kölner Dom Mitglieder des Gürzenich-Orchesters Köln Ulrich Brüggemann, Orgel
Leitung	Domkapellmeister Prof. Eberhard Metternich

Eröffnung des Diözesantages der Katholischen Öffentlichen
Büchereien im Erzbistum Köln.